

„Ein Tag mit dem Jäger im Jagdrevier“

auch in diesem Jahr bot das Sommerferienprogramm des Spieldorf Herten dieses beliebte Event wieder an.

Bei warmem Sommerwetter und gelegentlichem Donnergrollen trafen sich am vergangenen Donnerstag 22 Kinder im Alter von 7 – 12 Jahren und zwei Begleiterinnen des Spieldorf Herten, Samy und Ina, mit der Jägerin und Wildtierschützerin Beatrix Heller, die auch Referentin an der Jagdschule Roland Heller ist, am Wanderparkplatz Kalkofen im Jagdrevier Herten.

Bei einer informativen Wanderung durch das Jagdrevier wurde eine Schwarzwildkurrung besucht und deren Zweck erklärt. Wie eine Salzlecke und eine Mäuseburg funktioniert und welche Wildarten diese gerne besuchen. Frau Heller hatte viele Fragen der wissbegierigen Kinder zu beantworten.

Großes Thema waren die Aufgaben der Jäger, die im Jahresablauf mit großer Sorgfalt und viel Wissen erledigt werden müssen. Auch weshalb die Jäger bei der außergewöhnlichen „hochsommerlichen Hitze“ der vergangenen Wochen den Tieren Wasser an geeignete Stellen im Wald bringen und weshalb die Jäger die Wuchshüllen an den jungen Bäumchen anbringen und wozu diese dienen.

Mucksmäuschen still pirschte sich die Gruppe an eine große Wiese, weil dort eventuell Wild zu sehen sein könnte, Pech gehabt, nix war zu sehen. Weiter ging es zu einem Hochsitz, auf den alle Kinder einmal hinaufdurften.

Hunger und Durst wurden anschließend an der Jagdhütte gestillt. Dort wartete das Verpflegungsteam, Silva Seiler und Janine Charles-Mangeon, schon mit Würstchen, Laugenknoten und kühlen Getränken.

Der Lernort-Natur-Anhänger, mit Jägerin Anja Schüren und Jäger Heiko Herzog, war bereits angekommen, es gab viele Tierpräparate aus nächster Nähe zu betrachten und das LNA-Team gab zu allen Tieren Auskunft. Am Basteltisch wurden mit den

Kindern kleine Holzscheiben mit Tiermotiven wie Fuchs, Dachs und Reh bemalt, die die Künstler mitnehmen konnten.

Der Abschied viel den Kindern und allen Akteuren sehr schwer. Es waren für alle Beteiligten wunderschöne und vergnügliche Stunden gewesen.

Dem Wunsch auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr wurde von den Jägern entsprochen.